Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

zue pehalten vnzt an sem endt
Vnd an dem nagsten tag nach
den sechs iarn. do cham er zue
rom vnd ward zue kayser ge
weicht. Do ůstiend er sich wol
das der teanym dar auff gieng.
Vnd danckcht got vnd sand wolff //
gang wer genaden. kayser-
hamreich pracht vill pistumb
wider die zue stort warn. am
pistumb hiess hildesham do
ward er erzogen innen. vnd
der gestchrifft gelernt. do hiess
ams mardspurg dem gab er
auch graf giet. Vnd dem pistumb
zue strappurg vnd meyspurg
vnd pehem vnd polan den
halff er allen mit grasse giet.
Vnd hildesham der stat gab
er sand Gothart zue ainem
pistholff. do das see sem gegen
got woll gemessen. Ams mal
hiess der kayser am hierfart
aus stirem. do cham zue dem
kayser gar vill volkchs. vnd
vill herre vnd fiersten. vnd
gelobte dem kayser see wolte
im helffen. Vnd also vait
der kayser mit ainem grassen
her zue wnden lannd. vnd der
kayser nam sand Adrianus
swert. des heiligen martrers.
das het man manige iar pe-
halten fier heiltumb. vnd gieng
ezz vmb sich. vnd cham mit
semem her gen merspurg do
wolten see den streit haben.
Do rieff der kayser vnsern
herre an vnd sprach. O almach
tiger got. pis wider all die die
mir schaden wellen. Vnd vber
fecht alle die die mich vechten.
Vnd peyreiff her den schilt
vnd die waffen. vnd hilff
mir das ich sew prengt zue
christenleichem glauben. Vnd
das see dem romischen reich
vnderteny werden. do sambt
sich noch ain grasser her
wider den chayser. das ward
im gesagt. do gieng er an
sem gepett. als er alley tett
wann er anyst het. wann
das andachtig gepet hilfft
mer vnd pas zue dem streit
wann als waffen. Vnd warff